

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Landratsamt Greiz</u>		
Straße	<u>Dr. Rathenau-Platz 11</u>		
PLZ, Ort	<u>07973 Greiz</u>		
Telefon	<u>+ 493661 876141</u>	Fax	<u>+ 493661 87677141</u>
E-Mail	<u>vergabe@landkreis-greiz.de</u>	Internet	<u>www.landkreis-greiz.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>B/26/14</u>
---------------	----------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

00000 verschieden  
Kreisstraßen des Landkreises Greiz

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Fahrbahnmarkierungen auf Kreisstraßen im Landkreis Greiz  
 Die zu erbringende Bauleistung beinhaltet die Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen (Unterhaltungsmaßnahmen) auf Kreisstraßen des Landkreises Greiz.

Allen Arbeiten sind die StVO, die Verwaltungsvorschrift der StVO, RSA, ZTV-SA, die Richtlinien für die Markierung von Straßen (RMS), sowie die Zusätzlichen Technischen Vorschriften, Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV-M 13), Technische Lieferbedingungen für Markierungsmaterialien sowie entsprechende DIN- Vorschriften in den jeweils gültigen Fassungen zu Grunde zu legen.

Die anzuwendenden Markierungsmaterialien müssen den verkehrstechnischen Anforderungen der TL-M sowie der ZTV-M 13 entsprechen, ebenso die Qualifikation des Personals und des Unternehmens.

Es sind nur von der Bundesanstalt für Straßenwesen geprüfte Materialien zu verwenden, welche in der Freigabeliste der BASt erfasst wurden.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage	<u>entfällt</u>
Zweck des Auftrags	<u>entfällt</u>

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 22. KW 2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 48. KW 2026
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E37966132>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 12.05.2026 um 09:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.05.2026

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E37966132>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis

**s) Eröffnungstermin** am 12.05.2026 um 10:00 Uhr

Ort

Landratsamt Greiz, Vergabestelle

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine

**t) geforderte Sicherheiten**

keine

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

gemäß VOB/B

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich und liegt den Vergabeunterlagen bei (VHB Formblatt 124 "Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen")

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Thüringer Landesverwaltungsamt  
Jorge-Semprún-Platz 4  
99423 Weimar